



Der Ausscheller

Mitteilungsblatt für die Gemeinden
Redwitz a.d. Rodach und **Marktgraitz**

Jahrgang 28

Nummer 3

März 2021



Die Tage werden wieder länger und die ersten warmen Sonnenstrahlen kitzeln auf unserer Nase. Aufgeregtes Vogelgezwitscher begrüßt uns am Morgen und die Natur erwacht aus ihrem Winterschlaf. Genießen wir den Moment!

***Das Schöne am Frühling ist, dass er gerade dann kommt,
wenn man ihn am dringendsten braucht.***

Jean Paul

Jürgen Gäbelein
Gemeinschaftsvorsitzender

Jochen Partheymüller
stellv. Gemeinschaftsvorsitzender

Ein Blick zurück – ein Blick nach vorne

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit mittlerweile einem Jahr ist Corona in unserer Gesellschaft ein Dauerthema. Zwischenmenschliche Kontakte sind stark reduziert und ich habe den Eindruck, es findet kaum mehr ein Gespräch statt, ohne dass über den Virus diskutiert wird. Nach wie vor bremst die Pandemie unser gesellschaftliches Leben in vielen Bereichen massiv aus. Insbesondere die Aktivitäten in unseren Vereinen und ehrenamtlichen Organisationen, die so wichtig sind für den sozialen Zusammenhalt in unserer Gemeinde, sind fast vollständig zum Erliegen gekommen. Wir alle leiden darunter, dass kaum mehr gesellige Zusammenkünfte möglich sind und es besteht wohl nur wenig Hoffnung, dass vor Herbst größere öffentliche Veranstaltungen stattfinden können.

Viel Erfreuliches hat das zurückliegende Covid-Jahr sicherlich nicht mit sich gebracht. Dennoch hilft es auch nichts, Optimismus und Frohsinn ganz zu verlieren. Wenn ich der Situation etwas Erfreuliches abringen will, dann ist es sicherlich die Erfahrung, dass wir durch die Pandemie manche Werte neu zu schätzen gelernt haben.

Die Einschränkungen der letzten Wochen und Monate haben unseren Blick auf viele kleine Dinge des Lebens gelenkt, die man häufig erst dann bemerkt, wenn sie nicht mehr da sind. Das fehlende Miteinander hat uns aufgezeigt, wie wichtig der soziale Zusammenhalt in der Gemeinschaft und in der Familie ist. Beim Spaziergang durch unsere Gemeinde und in die nähere Umgebung konnten wir viele reizvolle Ecken auf's Neue entdecken und anstelle der entfallenen Reisen zu fernen Urlaubszielen sind wir auf die Vielfalt und Schönheit unserer Heimat aufmerksam geworden.

Ein ausgebremstes Jahr

Auch die Arbeit in der Gemeindeverwaltung ist seit Monaten von den Beschränkungen der Corona-Pandemie geprägt. Es hat uns einen nicht unerheblichen Aufwand beschert, Hygienekonzepte für alle unsere öffentlichen Einrichtungen zu erarbeiten und diese immer wieder an veränderte Auflagen und Vorgaben anzupassen. Die Zusammenarbeit mit Behörden erfolgt in vielen Fällen nur noch über Telefon und Videokonferenzen, was nach meiner Meinung einen persönlichen Kontakt nicht wirklich ersetzen kann. Oftmals ist auch die Erreichbarkeit von Ansprechpartnern durch Homeoffice-Tätigkeit eingeschränkt.

Im Gemeinderat sind wir im vergangenen Mai inmitten der Corona-Pandemie in die neue Legislaturperiode gestartet. Zum Auftakt hatten wir geplant in einer Gemeinderatsklausur den Grundstein für die zukünftige Zusammenarbeit und die weitere Entwicklung unserer Gemeinde in den kommenden Jahren zu legen. Bisher konnten wir diese jedoch coronabedingt nicht durchführen. Zu Gemeinderatssitzungen weichen wir nach wie vor ins Bürgerhaus aus, der Sitzungssaal im Rathaus konnte durch das neue Gremium noch nicht bezogen werden.

Dennoch müssen anstehende Themen diskutiert und entschieden werden. Deshalb ist es erfreulich, dass die Kommunikation im Gemeinderat und in den Ausschüssen gut funktioniert. Im Vorfeld der Sitzungen werden Informationen ausgetauscht und Themen in kleinen Gruppen unter Einhaltung der Corona-Regeln besprochen.

Normalerweise hätten wir Sie zu Jahresbeginn auch zur Bürgerversammlung eingeladen, in der wir Sie wie üblich über die Entwicklungen in der Gemeinde informiert und Ihnen die Möglichkeit zu einem direkten, öffentlichen Austausch gegeben hätten. Die Bürgerversammlung(en) werden wir natürlich nachholen, sobald die Gesamtlage eine öffentliche Publikums-Veranstaltung dieser Art wieder zulässt.

Unabhängig davon können Sie sich mit Ihren persönlichen Anliegen natürlich jederzeit an mich oder unsere Mitarbeiter in den einzelnen Sachgebieten in der Verwaltung wenden. Auch wenn der persönliche Zugang zum Rathaus derzeit nur eingeschränkt möglich ist, nutzen Sie bitte die Möglichkeiten, uns telefonisch oder per Email zu kontaktieren.

Nun steht der Frühling vor der Tür und damit verbinden wir auch die Hoffnung und den Optimismus, dass nach und nach wieder eine gewisse Normalität in unser Leben und unser gesellschaftliches Zusammenwirken einkehren kann.

Was steht aktuell für Redwitz an? Was wird in den nächsten Jahren auf unsere Gemeinde zukommen?

Nachfolgend möchte ich Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Projekte und Themen geben, die uns aktuell und in den kommenden Jahren beschäftigen werden.

Insgesamt befindet sich unsere Gesellschaft in einem ständigen Wandel. Arbeitswelten, Informations- und Nachrichtenwege, Lebensgewohnheiten und auch unser Freizeitverhalten verändern sich immer dynamischer. Zusätzlich hat nun die Corona-Pandemie in vielen Bereichen für ein Umdenken gesorgt und Veränderungsprozesse angestoßen.

Diesen Entwicklungen müssen und wollen wir uns in Gemeinderat und -verwaltung gemeinsam stellen. Es ist unsere Aufgabe und unser Ziel, unsere Kommune als attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandort weiter zu etablieren.

Als eines der zentralen Themen wird uns auch in den nächsten Jahren die Sanierung und Belebung des alten Ortskerns in Redwitz begleiten. Durch die Fertigstellung des Bürgerhauses und die multifunktionale Gestaltung des Marktplatzes mit seiner markanten Loggia haben wir eine neue attraktive Ortsmitte geschaffen. Schön wäre es, wenn wir den neuen Platz spätestens zur Kirchweih gemeinsam einweihen könnten.

Vorausschauend streben wir an, die städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen im innerörtlichen Umfeld mit den Straßenzügen Am Berg, Gries und Kirchberg fortzusetzen. Begleitend hierzu soll ein Quartiersmanagement eingerichtet werden, um neben der baulichen Entwicklung auch die soziale Belebung weiter aktiv voran zu bringen.

Unsere familienfreundliche Gemeinde

Unsere ländliche Lage, ein vielseitiges Freizeitangebot die familienfreundliche Infrastruktur und nicht zuletzt auch unser kommunales Wohnraumförderprogramm machen Redwitz mittlerweile zu einer der beliebtesten Wohngemeinden für alle Generationen in der Region. Der hohen Nachfrage nach Wohnraum für jedes Alter begegnen wir sowohl mit der Innenentwicklung in allen Gemeindeteilen als auch mit der Schaffung von neuem Baugrund. Im April wird der Spatenstich für die Erschließung des Baugebietes Steinachblick im Ortsteil Trainau erfolgen, wo 25 neue Bauparzellen in bester Lage entstehen werden. Es ist höchst erfreulich und unterstreicht den Bedarf, dass nach aktuellem Stand bereits vor Baubeginn alle Bauplätze vergeben sind.

Den Status der generationsübergreifenden Familienfreundlichkeit werden wir auch in Zukunft für alle Lebenslagen weiter fördern und ausbauen. Aktuell investieren wir in die bedarfsgerechte Erweiterung und Modernisierung der Kindertagesstätte Grünschnabel in Redwitz und auch für die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens in Mannsgereuth haben wir bereits erste Planungsschritte aufgenommen.

In den zurückliegenden Jahren hat insbesondere auch sehr viel privates Engagement bei der Sanierung von Gebäuden und erhaltenswerter historischer Bausubstanz einen erheblichen Anteil an der Aufwertung unserer Ortschaften. Dadurch haben wir derzeit auch kaum Leerstände in der Gemeinde. Unseren herzlichen Dank möchte ich an alle privaten Bauherren und Investoren richten, die dazu beigetragen haben.

Anstelle einer Gewerbebrache wird ebenfalls aus privater Initiative in nächster Zeit zentrumsnah in Redwitz eine Wohnanlage mit 18 barrierefreien und behindertengerechten Mietwohnungen entstehen und unseren Ortskern bereichern. Schon jetzt zeigt sich, dass auch für diese Wohnform die Nachfrage sehr groß ist und in der Zukunft voraussichtlich noch steigen wird. Mit großen Investitionen haben wir in den zurückliegenden Jahren den Brandschutz in allen Ortsteilen gestärkt. Besonders zu erwähnen sind hierbei die Feuerwehrhäuser in Unterlangenstadt und Obristfeld. Noch ausstehende Restarbeiten an den beiden Gebäuden werden überwiegend in Eigenleistung durch die Feuerwehrkameraden erbracht. Die Gemeinschaftsaktionen liegen coronabedingt jedoch nach wie vor auf Eis. Wir hoffen, dass beide Gebäude noch in diesem Jahr fertig gestellt und wir diese in Anerkennung der erbrachten Eigenleistung auch gebührend einweihen können. Im Spätsommer wird auch das neue Feuerwehrfahrzeug in Obristfeld erwartet. Natürlich werden wir unsere örtlichen Wehren auch weiterhin im Blick haben und die Einsatzfähigkeit für die Zukunft sicherstellen.

Große Aufgaben erfordern gemeinsames Handeln

Eine der größten finanziellen Herausforderungen der kommenden Jahre wird die Sanierung unserer Albert-Blankertz Grund- und Mittelschule mit Hort und offener Ganztagschule sein. Ebenso warten mit der seit Jahren diskutierten Sanierung der Turnhalle für den Schul- und Vereinssport sowie mit der Modernisierung des Freibades millionenschwere Projekte darauf, eingeplant zu werden. Zur Erfüllung wasserrechtlicher Anforderungen müssen wir uns mit einer Instandsetzung des Kanalsystems und ggf. mit einer Modernisierung der Kläranlage befassen, einer kommunalen Pflichtaufgabe deren Ausmaße erst noch zu ermitteln sind. Für die Bewältigung dieser Großprojekte ist eine konstruktive Zusammenarbeit über alle Gemeinderatsfraktionen hinweg notwendig. Gemeinsam müssen die jeweils höchstmöglichen Förderkulissen erwirkt werden, um die enormen finanziellen Herausforderungen auf eine solide und überhaupt realisierbare Finanzierungsbasis zu stellen.

Von Süden her erreicht der vierspurige Ausbau der B173 in absehbarer Zeit unser Gemeindegebiet. Damit eröffnen sich hervorragende Chancen für unsere Gemeinde, die es zu ergreifen gilt, insbesondere auch für die Weiterentwicklung als Wirtschaftsstandort und damit verbunden die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze.

Ein wesentlicher Standortfaktor ist für den privaten Bereich wie auch für Industrie- und Gewerbeansiedlungen eine leistungsfähige Breitbandversorgung. Redwitz ist beim Glasfaserausbau schon seit einigen Jahren Vorreiter in der Region. Mit der nächsten Ausbaustufe nutzen wir die Förderung gemäß der bayerischen Gigabitrichtlinie. Ziel ist eine flächendeckende Breitbandversorgung mit

symmetrischen Übertragungsraten von mindestens 1 Gbit/s für gewerbliche Anschlüsse und 200 Mbit/s für alle Privatanschlüsse im Gemeindegebiet.

In den Schulen hält der Einsatz digitaler Medien mehr und mehr Einzug. Um unseren Schülern bestmögliche Bedingungen zu bieten, statten wir unsere Albert-Blankertz-Grund- und Mittelschule mit moderner IT-Infrastruktur aus. Auch in Rathaus und Verwaltung setzen wir auf Modernisierung und Digitalisierung. So erweitern wir unsere Online-Bürgerserviceangebote und erwarten uns von der internen Umstellung auf elektronische Unterschrift und digitalen Rechnungsdurchlauf eine wesentliche Effizienzsteigerung unserer kommunalen Verwaltungsabläufe.

Die Unterstützung des Einzelhandels, die Verbesserung der Einkaufsmöglichkeiten und die Sicherstellung der ärztlichen Grundversorgung sind ebenso Aufgaben, die uns und vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern am Herzen liegen und mit denen wir uns zur Sicherung unserer örtlichen Infrastruktur beschäftigen werden.

Last but not least ist es uns auch ein Anliegen, Redwitz im touristischen Sinne und im Bereich der Freizeitgestaltung kontinuierlich weiter zu entwickeln. Auch durch kleinere Maßnahmen und Gemeinschaftsaktionen lässt sich das Ortsbild in allen Gemeindeteilen aufwerten. Eng damit verknüpft ist auch die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde, wo wir derzeit unter anderem an der Neugestaltung der Gemeindehomepage arbeiten.

Dies alles ist nur ein Auszug der breit gefächerten Themen, mit denen wir uns in Gemeinderat und -verwaltung beschäftigen. Es gibt eine Vielzahl spannender Handlungsfelder und vor uns stehen enorme Herausforderungen aber auch Chancen, die es in den kommenden Jahren anzugehen gilt. Teils werden wir die anstehenden Aufgaben aus eigener Kraft schaffen müssen, teils sind wir auf die Unterstützung durch staatliche Fördermittel angewiesen.

Mit Weitsicht und Augenmaß

Die Reihenfolge und Priorität, mit der wir die Themen angehen können ist nicht zuletzt aus diesem Grund von unterschiedlichen Faktoren abhängig. Wichtig wird es sein, die uns zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel zielgerichtet und mit Weitblick einzusetzen aber auch sparsam mit unseren eigenen Ressourcen umzugehen. Deshalb ist es auch maßgeblich, Einsparpotenziale zu identifizieren und zu nutzen, wie beispielsweise bei der jüngst erfolgten Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik.

Nicht alle Wünsche werden sich erfüllen lassen, deshalb ist es wesentlich, alle kommunalen Kräfte zu bündeln, um gemeinsam das Bestmögliche für die Zukunft unserer Gemeinde zu erreichen. Dabei setze ich als

Bürgermeister zusammen mit unseren Gemeinderäten und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung auf Transparenz und Bürgernähe. Uns ist der intensive Austausch mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, den Vereinen und Organisationen, der Wirtschaft, den Kirchen und allen, die sich an der Entwicklung unserer Gemeinde gerne beteiligen möchten sehr wichtig.

Jetzt ist Zeit für den Frühjahrsputz!

Aber es sind nicht nur die großen Projekte, die unser Ortsbild aufwerten und unsere Wohn- und Lebensqualität steigern. Durch ehrenamtliches Engagement und auch im privaten Umfeld wird Enormes für unsere Gemeinde geleistet. Das weiß ich persönlich sehr zu schätzen, denn es kommt uns allen zu Gute, steigert das Wohlfühlempfinden in unserer Heimatgemeinde und ist wichtig für das soziale Miteinander, das WIR-Gefühl in unserer Gemeinde. Ich baue auch weiterhin auf Ihr vielfältiges bürgerschaftliches Engagement und Ihr aktives Mitwirken. Lassen Sie uns nach Corona als Gemeinde noch stärker zusammenstehen als zuvor. Gemeinsam wollen wir das Beste für Redwitz erreichen – packen wir's miteinander an!

In den nächsten Tagen und Wochen wird es zwar voraussichtlich noch schwierig bleiben, gemeinschaftliche Aktivitäten auszuführen. Doch es gibt auch viele Möglichkeiten, wie Sie sich individuell oder im engeren Familienkreis am Gemeinwohl und an der Verschönerung unserer Gemeinde beteiligen können.

Der Frühling steht vor der Tür und traditionell würde im März unter der Organisation der Jugendbeauftragten der Gemeinde das Rama Dama mit den Jugendabteilungen unserer Vereine stattfinden. In der gewohnten Form kann es leider auch in diesem Jahr nicht durchgeführt werden. Dennoch ist es Zeit für den Frühjahrsputz!

Ich möchte Sie deshalb animieren, mitzumachen und mit anzupacken. Lassen Sie uns unsere Gemeinde im März gemeinsam auf Vordermann bringen. Ziel ist die Säuberung der öffentlichen Geh- und Radwege, der Straßengraben, der Natur und Umwelt von jeglichem Müll, der über's Jahr unachtsam weggeworfen wurde. Schnappen Sie sich ein paar Handschuhe und einen Müllsack, suchen Sie sich selbst einen öffentlichen Bereich aus und schon kann es los gehen. Ich danke Ihnen herzlich für's Mitwirken und die Natur freut sich auch!

Es gibt viel zu tun – packen wir's gemeinsam an

Ihr
Jürgen Gäbelein
Erster Bürgermeister



Mach mit beim Frühjahrsputz im ganzen Redwitzer Gemeindegebiet!

Traditionell wird das Rama Dama im März durch die Jugendbeauftragten der Gemeinde zusammen mit den Jugendabteilungen unserer Vereine durchgeführt. Corona bedingt kann der Termin auch heuer nicht wie gewohnt als Gemeinschaftsveranstaltung stattfinden. Dennoch haben unsere öffentlichen Flächen einen Frühjahrsputz an vielen Stellen dringend nötig und unsere schöne Natur hat es verdient, vom Müll der über's Jahr unachtsam weggeworfen wurde, befreit zu werden.

Wo?	wo immer Sie auf herumliegenden Müll stoßen
Wie?	bücken, aufheben, sammeln, in die Tonne werfen
Wer?	jeder, der sich über eine saubere Umwelt freut
Wann?	den ganzen März und gerne auch über's ganze Jahr
Womit?	ein paar Handschuhe, eine Mülltüte und los geht's
Wohin?	in die öffentlichen Mülleimer oder die eigene Tonne
Warum?	die Natur wird's uns allen danken!

Breitbandverfügbarkeit im Gemeindegebiet

Welche Tarife für Internet und Telefon werden für Ihre Adresse angeboten?

Die DSL-Verfügbarkeit können Sie hier überprüfen:

süc//dacor

<https://dacor.de/shop/>

Telekom

https://www.telekom.de/netz/mobilfunk-netzausbau?wt_mc=alias_301_start/netzausbau

Vodafone

<https://zuhauseplus.vodafone.de/verfuegbarkeitspruefung/?tab=kip>



AWO Sozialzentrum Redwitz

Für jedes Bedürfnis das richtige Angebot!

- Stationäre Pflege in familiären Wohngruppen
- Tagespflege AWO Lebensfreude
- Sozialstation AWO Zuhause
- Betreutes Wohnen

AWO Sozialzentrum Redwitz
John-Weberpals-Straße 35, Redwitz
Tel.: 09574 / 6526 - 0
sozialzentrum.redwitz@awo-omf.de
www.awo-sozialzentrum-redwitz.de





BEKANNTMACHUNG



Erweiterung der Evangelischen Kindertagesstätte Grünschnabel

Die Bauarbeiten für die Erweiterung der Kindertagesstätte Grünschnabel kommen gut voran. Bei einem Ortstermin informierte Christoph Schöpke aus der gemeindlichen Bauverwaltung über den aktuellen Baufortschritt und diskutierte mit der stellvertretenden KITA-Leiterin Daniela Günther und Bürgermeister Jürgen Gäbelein die weiteren Schritte zum Innenausbau.



Mit der Vergrößerung der Küche sowie dem Anbau eines Speiseraums schafft die Gemeinde Redwitz die Voraussetzung dafür, dass die Mittagsversorgung für die Kindergartenkinder erheblich verbessert wird. Ein zusätzlicher Intensivraum bietet zudem zukünftig mehr Möglichkeiten für die pädagogische Betreuung.

Die Fertigstellung der neuen Räume ist für Mitte März geplant. Allerdings können diese für ihre eigentliche Bestimmung erst genutzt werden, wenn die noch anstehende Sanierung des Kindergarten-Altbaus beendet ist. Ab April wird der im Wesentlichen in den 70er Jahren errichtete Kindergarten umfassend renoviert und modernisiert. Während der Bauarbeiten ist deshalb vorgesehen, das neue Bistro und den Gruppennebenraum als Ausweichquartier für die jeweils im Umbau befindlichen Gruppenräume zu nutzen.

Im Zuge der Renovierung werden folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Austausch der Fenster
- Ausbesserung und Aufbereitung der Bodenbeläge und Fliesen
- Erneuerung der Innentüren und der Eingangstür
- Ersetzen der Waschbeckengarnituren
- Erneuerung der Elektrounterverteilung
- Nachinstallation von Leitungen für Elektro und Heizung
- Installation neuer Lampen und Steckdosen
- Abhängen der Bestandsdecke

Die Herausforderung besteht laut Schöpke darin, die Sanierung der Gruppenräume im laufenden Kindergartenbetrieb durchzuführen. In fünf Bauabschnitten mit jeweils 6 bis 10 Wochen Dauer werden Zug um Zug die vier Gruppenbereiche sowie die Eingangshalle und die Büroräume renoviert.

Erst wenn alle Delfin-, Panda-, Igel- und Rabenkinder wieder in ihren neu gestalteten Gruppen- und Intensivräumen eingezogen sind, wird das Bistro mit neuen Möbeln ausgestattet und seiner Bestimmung als gemeinschaftlicher Speiseraum übergeben. In der vergrößerten Küche steht der beliebten „Küchenchefin“ Jutta bereits in Kürze mehr Platz für die tägliche Zubereitung der oft mehr als 100 Essen zur Verfügung.



Sobald es die Witterung zulässt soll im Frühjahr auch die Fertigstellung bzw. Wiederherstellung der Außenanlagen in Angriff genommen werden, damit der Außenbereich in den Sommermonaten wieder vollständig genutzt werden kann. Mit dem Abschluss der gesamten Baumaßnahme rechnet Schöpke für Ende November/ Anfang Dezember, sodass vor Weihnachten nach etwa 1 ½-jähriger Umbauzeit wieder Ruhe in die KiTa Grünschnabel einkehren kann.

Erscheinungsbild und Pflege der Urnenwände

Die Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass es laut Friedhofssatzung der Gemeinde Redwitz a.d. Rodach nicht gestattet ist, Erinnerungsgegenstände an den Urnenwänden oder drumherum dauerhaft abzustellen.

Grundsätzlich besteht Verständnis dafür, dass bepflanzte Schalen und Körbe sowie Herzen, Engelsfiguren, usw. für die Angehörigen als sichtbare Zeichen der Trauer und des Gedenkens zur Friedhofskultur gehören. Für Erdgräber ist es selbstverständlich, die letzte Ruhestätte der Verstorbenen auf diese Weise zu schmücken. Für pflegeleichte Bestattungsformen, wie unsere Urnenwände, ist dies nur in eingeschränktem Maße gestattet.

Selbstverständlich besteht am Tag der Beisetzung die Möglichkeit Blumen abzulegen. Schnittblumen dürfen vor der Urnenwand niedergelegt (ohne Vasen) und Grablichter auf dem dafür vorgesehenen Streifen aufgestellt werden. Abgeblühter Blumenschmuck und abgebrannte Grablichter sind vom Grabberechtigten unverzüglich zu entfernen.

Es ist in der Vergangenheit vermehrt auf Kritik gestoßen, wenn verwelkte Blumen und übriggebliebene Erinnerungsgegenstände für längere Zeit stehen geblieben sind und sich gehäuft haben. Der Anblick ist eher unschön und stößt bei Angehörigen, die sich an die Vorgaben der Friedhofssatzung halten, auf Unverständnis.

Wir bitten daher um Beachtung der Friedhofssatzung und wünschen uns ein einheitliches und ordentliches Erscheinungsbild unserer Urnenwände. Sowohl Friedhofswärter als auch Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs sind berechtigt, Übriggebliebenes nach eigenem Ermessen zu entfernen.



Bürgerstiftung „Unser Redwitz“



Bankverbindung der
der Stiftergemeinschaft:

IBAN: DE31 7835 0000 0044 9999 44
BIC: BYLADEM1COB
Bank: Sparkasse Coburg – Lichtenfels
Verwendungszweck: Stiftung Unser Redwitz

Gute Gründe die Bürgerstiftung „Unser Redwitz“ zu unterstützen:

- Sie wollen etwas Gutes tun, aber Ihr Geld soll in der Gemeinde bleiben.
- Sie wollen dauerhaft Projekte in Redwitz a.d. Rodach zur Förderung des Gemeinwohls unterstützen.
- Sie wollen etwas von dem weitergeben, was Sie im Leben geschaffen haben.
- Sie wollen Ihren Beitrag leisten, aber anonym bleiben.

Dann haben Sie mit der Bürgerstiftung „Unser Redwitz“ die Möglichkeit bürgerschaftliches Engagement zu zeigen.

**Lassen sie uns gemeinsam an der Zukunft
unserer Heimat arbeiten!**

Aktuelles Projekt: *Mitfahrbänkle in Redwitz und Ortsteilen*

Infos zur Bürgerstiftung im Rathaus Redwitz,
Melanie Will (Tel. 09574/6224-21, Email: will@redwitz.de)



GRAATZ *kompakt*

Liebe Marktgraitzerinnen und Marktgraitzer,

es geht „nauswärts“ - endlich. Die Tage werden länger, die Wintertage hätten nicht schöner sein können und die Vögel zwitschern jeden Tag ein bisschen lauter. Lasst uns also zuversichtlich Richtung Frühling schauen.

Ich tue das auch und möchte in diesem Ausscheller die aktuelle „To-Do“-Liste durchgehen mit all den Projekten, die in den nächsten Monaten angegangen und teilweise auch umgesetzt werden sollen.

Weiterhin ist am 09. Februar 2021 ein Bauantrag der Deutschen Funkturm GmbH auf „Neubau eines 40m Schleuderbetonmastes mit zwei Plattformen und Outdoortechnik auf Bodenplatte“ Standort Nähe Sportplatz eingegangen. Auch hierüber möchten wir berichten und informieren.

Ein großer Dank gilt unseren Graatzer Künstlern, die die Faschingsbilder aus dem letzten Ausscheller ausgemalt und in ihre Fenster gehängt haben. Die bunten Farben zaubern gleich ein Lächeln ins Gesicht. Das habt ihr wirklich super gemacht! Helau!

Mal sehen, was uns für den Osterhasen einfällt!

Ihr / Euer
Jochen Partheymüller
1. Bürgermeister

Mein Markt  Marktgraitz

nächste Gemeinderatssitzung
01. März 2021 um 19.00 Uhr
in der Turnhalle Marktgraitz

1. GESTALTUNG KIRCHWEIHPLATZ



Wie unser neuer Kirchweihplatz aussehen soll, haben wir in der Januarsitzung präsentiert. In den letzten Wochen fanden die Abstimmungsgespräche mit der ILE statt. Dabei wurden eventuelle Einwände diskutiert und Vorgaben eingearbeitet, um so viele Fördergelder wie möglich zu bekommen.

Leider hat das Amt für ländliche Entwicklung einer Förderung ihrerseits am 17.02.2021 eine Absage erteilt, weil hier das Landratsamt Lichtenfels zuständig sei. Es stehen aber noch die Förderstellen der Regierung von Oberfranken für den Ausbau von barrierefreien Bushaltestellen zur Verfügung.

2. GESTALTUNG MARKTPLATZ

Für die nach dem Abriss neu entstandene Fläche am Marktplatz werden zur Zeit Gestaltungskonzepte erarbeitet. Auch hier berücksichtigen wir die Anforderungen seitens der ILE, um möglichst viel Förderung zu erhalten. Die Entwürfe werden in der April-Sitzung präsentiert.

3. CONTAINERSTELLPLATZ

Die Altglascontainer werden zeitnah an das Ende des Sportplatzwegs versetzt. Dies ist ein wichtiger Schritt, um die Situation für unsere Schulkinder etwas sicherer zu machen. Die Angebote für die Asphalt- und Pflasterarbeiten liegen vor. Die Vergabe der Aufträge wird in der nächsten Bauausschusssitzung erfolgen. Baubeginn soll zeitnah erfolgen.

4. OUDLA- /SCHULHAUS

Bezüglich der Nutzung für diese beiden Ensemble-prägenden Gebäude gibt es nach wie vor viele Ideen, einige davon wurden am 17.02.2021 beim Amt für ländliche Entwicklung ausgiebig diskutiert. Für uns haben aber die Projekte Kirchweihplatz und Container-Stellplatz aktuell oberste Priorität.

5. ZONE 30

Für den Erlenweg und das Baugebiet „zur Höh“ ist die „Zone-30“ beschlossen. Die Beschilderung werden unsere Außendienstmitarbeiter anbringen, sobald es die Witterungsverhältnisse zulassen.

Bezüglich der Steinachstraße werden wir in unserer März-Sitzung die Argumente der Anwohner behandeln und dann final unsere Entscheidung zur Verkehrsführung treffen.

6. HOMEPAGE

Das Layout der neuen Homepage steht. Aktuell erarbeiten wir die Inhalte in Form von Texten und Bildern. Geplant ist, dass unser neuer Webauftritt im April online geht.

7. PATENSCHAFT GRÜNFLÄCHEN

Wir suchen noch für drei Beete Paten, die mit grünem Daumen und viel Freude unser Marktgraitz noch schöner machen. Welcher Verein oder auch welche Privatpersonen möchten sich um eines der Beete kümmern?

Meldet euch unter rathaus@marktgraitz.de.

8. KIRCHENWEG

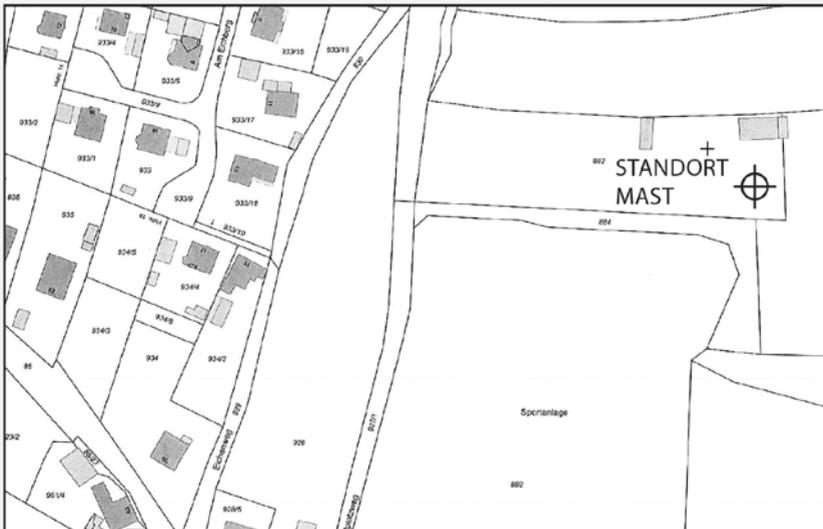
Für die Sanierung des Kirchwegs werden zur Zeit die Planungen erstellt. Die Angebotseinholung für die Asphalt- und Kanalarbeiten können wir wahrscheinlich im April oder Mai diesen Jahres beginnen.

9. DORFLADEN

Unser Projekt Dorfladen muss aus bekannten Gründen noch pausieren. Wir haben in der Zwischenzeit ein Informationsblatt erarbeitet, das wir verteilen werden, sobald es möglich sein wird, eine Gründungsveranstaltung durchzuführen. Wer sich noch aktiv an diesem Projekt beteiligen möchte, kann sich gerne unter rathaus@marktgraitz.de melden.

10. MOBILFUNKMAST

Die Deutsche Funkturm GmbH (Tochter der Telekom) beabsichtigt am Standort Marktgraitz den Neubau eines Mobilfunksenders und hat diesbezüglich am 09.02.2021 einen Bauantrag bei der Gemeindeverwaltung Marktgraitz abgegeben. Die Deutsche Funkturm GmbH begründet dies wie folgt: Am Standort Marktgraitz werde derzeit nur 2G / GSM mit einer Rundstrahlantenne angeboten. Marktgraitz habe keinen LTE-Sendemast. Die Rundstrahlantennen seien mittlerweile veraltet. Üblich seien dreifach-sektorierte-Antennen, die aber im Anwesen Marktgraitz 9 nicht eingebaut werden können. Der nächstgelegene Sendemast mit UMTS und LTE sei in Redwitz. Eine Simulation zeige, dass mit diesem Standort das gesamte Gemeindegebiet, auch die „Seitentäler“ im Bereich Erlenweg und Lettenreuther Straße versorgt werden könnten. Darüber hinaus wird der Mobilfunkempfang in Trainau, Mannsgereuth und Trübenbach verbessert. Dem Wunsch von Bürgermeister Partheymüller und Gemeinderat Marktgraitz, eine solche Antenne auf einen der bestehenden Hochspannungsmasten unterzubringen, wurde seitens der Deutschen Funkturm GmbH angelehnt. Zu diesem Thema wird ausführlich in der kommenden Gemeinderatssitzung am 01.03.2021 berichtet werden. Die Gemeinde Marktgraitz hat zur Wahrung ihrer Interessen bereits einen Rechtsanwalt eingeschaltet.





Mikrozensus 2021 im Januar gestartet

Interviewerinnen und Interviewer des Landesamts für Statistik in Fürth bitten um Auskunft

Der Mikrozensus ist die größte amtliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Seit mehr als 60 Jahren wird in Bayern und im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung befragt. Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth betrifft dies in Bayern rund 60 000 Haushalte. Sie werden im Verlauf des Jahres von speziell für diese Erhebung geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2021 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt. Dabei handelt es sich um eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie

Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt wird. Für einen Teil der auskunftspflichtigen Haushalte kommt ein jährlich wechselnder Themenbereich hinzu, der in diesem Jahr Fragen zur Gesundheit beinhaltet.

Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger des Landes von großer Bedeutung. So entscheiden die erhobenen Daten z.B. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Aufgrund steigender Anforderungen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für die Jahre ab 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind seit 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische

Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU SILC – European Union Statistics on Income and Living Conditions) sowie ab diesem Jahr die Befragung zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen Mikrozensus. Um die Befragten trotz dieser Erweiterungen zu entlasten, wird die Stichprobe seit 2020 in Unterstichproben geteilt, auf welche die verschiedenen Erhebungsteile LFS, EU-SILC und IKT verteilt werden.

Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als telefonisches Interview mit den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Statistik. Haushalte, die kein telefonisches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im Rahmen einer Online-Befragung oder auf einem Papierfragebogen per Post zu übermitteln.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen das geplante Telefoninterview bei den Haushalten stets zuvor schriftlich an.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2021 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken – eine Lotsin für Pflegebedürftige und deren Angehörige

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken mit Sitz am Landratsamt Bamberg hilft beim Aufbau von Beratungs- und Unterstützungsstrukturen, insbesondere für Menschen mit Demenz und deren Familien. Diese Hilfe richtet sich vordergründig an Träger, die neue Angebote schaffen oder bestehende weiterentwickeln wollen. Ziel ist es, Angebote zur Unterstützung im Alltag, z. B. Helferkreise, Betreuungsgruppen oder Alltagsbegleiter, auf den Weg zu bringen, um gerade im ländlichen Raum pflegende Angehörige zu entlasten. Pflegebedürftige und ihre Angehörigen können sich bei der Suche nach einer Beratungsstelle oder nach Unterstützung und Entlastung vor Ort an die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken wenden. Diese lotst kostenfrei und neutral zu geeigneten Ansprechpartnern.

Demenzparcours und Demenzkoffer

Zudem verleiht die Fachstelle kostenlos einen „Demenzparcours“. Dieser führt mit 13 Stationen durch den Alltag eines älteren Menschen. Dabei kann vom Aufstehen bis zum Abendessen nachempfunden werden, wie die Symptome einer Demenzerkrankung alltägliche Situationen erschweren. Geeignet ist der Parcours besonders für Veranstaltungen oder Schulungen. Ein „Demenzkoffer“ mit Materialien zur Begleitung und Betreuung von Menschen mit Demenz kann von Angehörigen, Pflegenden und Kliniken ebenfalls kostenfrei entliehen werden.

Ehrenamtlich tätige Einzelpersonen

Seit 1.1.2021 besteht für Privatpersonen die Möglichkeit, ehrenamtlich als Einzelhelfer/in nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG tätig zu werden. Diese unterstützen Pflegebedürftige gegen eine Aufwandsentschädigung, die mit den Pflegekassen abgerechnet werden kann, als Alltagsbegleiter oder durch hauswirtschaftliche Dienste. Dazu ist eine Registrierung bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken sowie eine Basisschulung von acht Unterrichtseinheiten notwendig. Die nächste Schulung findet am 27.3.2021 online statt.

Beraten lassen, informieren und zur Schulung anmelden können Sie sich hier: Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken Landratsamt Bamberg Ludwigstraße 23 96052 Bamberg Tel. 0951 / 700 36 0 82 E-Mail: info@demenz-pflege-oberfranken.de Info: www.demenz-pflege-oberfranken.de

Gymnasium Burgkunstadt

Der Tag der offenen Tür am Gymnasium Burgkunstadt muss leider am Samstag, den 27. Februar 2021 entfallen.

Dafür findet am Samstag, den 17. April 2021 eine Onlineveranstaltung statt. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler werden die Informationen und Zugangsdaten dazu zeitnah erhalten.

Wir würden uns freuen, viele Teilnehmer online begrüßen zu dürfen.

Ihre Lydia Münch, Schulleiterin des Gymnasiums Burgkunstadt

Realschule Burgkunstadt

„Tag der offenen Tür“ mit Informationen zum Übertritt an die Realschule Burgkunstadt für das Schuljahr 2021/2022

Am 6. März 2021 war eigentlich der Info-Tag an der Realschule Burgkunstadt für alle interessierten Eltern mit ihren Kindern geplant. Doch die Pandemie lässt zunächst noch keine Präsenzveranstaltung zu, sodass Sie auf unserer Homepage www.rsbook.de einige Informationen zur Schulart Realschule im Allgemeinen und zur RSB im Besonderen finden. Bitte machen Sie von diesem Angebot Gebrauch. Gerne stehen wir natürlich auch telefonisch unter der 09572 6097800 zu unseren Öffnungszeiten zur Verfügung.

Sollte es das Pandemiegeschehen erlauben, werden wir relativ kurzfristig eine Präsenzveranstaltung anbieten. Unabhängig davon können Sie sich das Schulhaus mit Ihren Kindern gerne individuell während unserer Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag bis 15:30 Uhr, ab 15. Februar 2021) ansehen. Eine Anmeldung bedarf es dazu nicht, geben Sie lediglich im Sekretariat Bescheid, wenn Sie vor Ort sind.

Wir hoffen, dass Sie sich dennoch einen umfassenden Eindruck von der Schulart „Realschule“ machen konnten und freuen uns, wenn wir Sie bzw. Ihre Kinder an unsrer Schule begrüßen dürfen.

VdK Ortsverband Redwitz

Seit nun einem Jahr können wir wegen der Corona Pandemie unsere monatlichen Veranstaltungen, Ausflüge und Mehrtagesreisen nicht durchführen.

Dies bedauern wir sehr, aber als VdK Sozial- und Solidarverband muss für uns die Gesundheit und der Schutz unserer Mitmenschen an erster Stelle stehen. Bis auf weiteres sind deshalb auch weiterhin Veranstaltungen jeglicher Art ausgesetzt.

Sobald es jedoch gesundheitlich unbedenklich ist und kein Infektionsrisiko mehr besteht, werden wir wieder monatliche Veranstaltungen anbieten.

Die beiden Mehrtagesreisen im Mai an den Bodensee werden in den Herbst verschoben. Als Ersatztermin mit dem gleichen Programm ist der 26. bis 30. September vorgesehen.

Da ein unbeschwertes Reisen, wie wir es gewohnt sind im Mai noch nicht möglich sein wird, wird um Verständnis hierfür gebeten. Alle bisherigen Anmeldungen werden storniert, eine Neuanmeldung für September bei Vorsitzenden Dieter Werthmann, Telefon 09574/653575 ist erforderlich.

Des weiteren bieten wir vom 9. bis 13. Dezember eine 5-Tagesreise Adventsreise an den Bodensee an.

Für beide Reisen wird es ab Anfang März ausführliche Programme geben.

Der VdK Ortsverband Redwitz wünscht weiterhin viel Gesundheit, Kraft und Zuversicht um die kommenden Monate zu überstehen.

1. FC REDWITZ v. 1916 e. V.



Wir sind für Euch da!!!

(sobald der Trainingsbetrieb wieder stattfinden darf)

Jugendspieler gesucht!

M ä d c h e n u n d J u n g s
J a h r g ä n g e 2 0 0 3 b i s 2 0 1 7
A n f ä n g e r u n d V e r e i n s w e c h s e l



Wir bieten:

- Vereinstraining in geregelterm Umfeld
- Qualifizierte und erfahrene Trainer
- Geregelter Spielbetrieb
- Möglichkeit höherklassig zu spielen
- **SPASS** und **FREUDE** bei Spiel und Training
- Breitensport ohne Leistungsdruck
- Soziales und familiäres Vereinsumfeld
- Aktionen und Veranstaltungen auch abseits des Spielfeldes

Wir freuen uns auf DICH!

Georg Renk

- Jugendleiter -

0171-5752341

Ronny Weigel

- 2. Jugendleiter -

0171-7058931

Stephan Pfadenhauer

- Mädchenfussball -

0173-3511799

BRÜCKNER
SONDERMASCHINENBAU

**Wir suchen ab sofort unbefristet zur
Festanstellung:**

Produktionshelfer (m/w/d)

Schweißer (m/w/d)

Sondermaschinenbau Brückner GmbH
Hauptstrasse 81 - 96257 Marktgraitz
09574 2109530 - info@smbbrueckner.de



**Jünger aussehen
und besser sehen
mit Brillen von**

FLIEGER
super **OPTIK** sehen

Badgasse 5 | 96215 Lichtenfels | Tel. 09571 75 95 23 | flieger-optik.de
Tägl.: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr | Mi & Sa: 9.00 - 13.00 Uhr



Pflegeheim Pflegedienst

In unserem
Pflegeheim am Eichberg
bieten wir 72 Plätze in
Ein- und Zweibettzimmern,
für Kurz- und Langzeitpflege



In unserem ambulanten Pflegedienst
bieten wir Grundpflege, Behandlungspflege
hauswirtschaftl. Versorgung und Essen auf Rädern

Wir beraten Sie gerne!

Pflegeheim am Eichberg - Gerichtsweg 6 - 96257 Marktgraitz
Telefon 09574/65210 - www.pflegeheim-marktgraitz.de

Anlässlich meines Geburtstages bitte ich aufgrund der Corona-Situation von Besuchen und Gratulationen, auch nachträglich, abzusehen.

Vielen Dank, bleibt gesund

Harald Brief, Unterlangenstadt

Liebe Nachbarn, Bekannte und Vereine!

*Aufgrund der aktuellen, unübersichtlichen Corona-Situation bitten wir Sie, an unserem **Geburtstag** von Besuchen freundlicherweise abzusehen.*

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Helmut u. Karlheinz Grünbeck

Redwitz a.d.Rodach, Marktgraitz

Liebe Nachbarn, Bekannte und Vereine!

*Aufgrund der aktuellen, unübersichtlichen Corona-Situation bitte ich Sie, an meinem **Geburtstag** von Besuchen freundlicherweise abzusehen.*

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Otto Schnapp, Marktgraitz

Kl. Familie su. Haus ab 4 Zi, ca 120 qm, G-WC u. Garten,
(Keine E-Heiz.) in Redwitz/Marktgraitz u. Umgebung
KM bis 700 EUR. H: 0152/ 08787939

Problemmüllsammlung:

10.03.2021 am Bauhof/Feuerwehrhaus Redwitz,
An der Kläranlage 1, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Die Beratungsstelle Frauennotruf Coburg von Frauen für Frauen.

Unsere Angebote (anonym/vertraulich/kostenfrei):

- Telefonische Beratung und Information
- Persönliche Beratungsgespräche
- Angeleitete Gruppenangebote
- Angehörigenberatung
- Begleitung zur Polizei, ÄrztInnen, AnwältInnen etc.
- Prozessvorbereitung und Begleitung

Wer sich an uns wenden kann

- Frauen und Kinder, die zu sexuellen Handlungen gezwungen, vergewaltigt oder misshandelt wurden
- Frauen, die in ihrer Beziehung/Ehe gedemütigt und misshandelt werden
- Frauen, die von Ex-Partnern oder Fremden verfolgt oder belästigt werden
- Unterstützende und beistehende Personen, denen sich Frauen und Kinder anvertraut haben
- Wer beruflich mit Frauen und Kindern arbeitet, die Gewalt erlebt haben oder erleben
- Frauen, die sich nicht sicher sind, wie sie Erlebtes einordnen sollen oder von schlimmen Erinnerungen eingeholt werden



WIR SIND GERNE FÜR SIE DA. Telefonisch unter 09561 90155 täglich zu erreichen. Persönlich in der Mohrenstr. 15 in Coburg zu finden.

Osteraktion des OGV Graatz für Kinder

Aufgrund der momentanen Situation, haben wir uns eine kleine Aktion, für unsere Kinder aus Graatz, ausgedacht.

Wenn ihr das folgende Osterbild farbenfroh ausmalt & es bei der **Osterhasenfamilie Müller** in der Rosenau 1 abgibt, steht am Karfreitag ein Osternestchen vor eurer Haustür.

Bitte das Bild mit Namen in den Briefkasten vom 1. Vorstand Manfred Müller schmeißen.

Alle ausgemalten Bilder werden an der Weidenkrone, an der Steinach-Brücke, über Ostern aufgehängt.

Also dann: Auf die Stifte, FERTIG, LOOOS!

Viel Spaß beim Ausmalen wünscht euch der Graatzer Osterhase!

300 € - Belohnung

für die Überführung des Täters, der im Zeitraum 15. bis 25. Januar (vermutlich mit einem Traktor) ein Metall-Tor sowie den Gartenzaun eines Schrebergartens neben der Staatsstraße 2208 (zwischen Marktgraitz und Trainau) beschädigte.

Hinweise bitte an die Polizei Tel.: 09571/95200



Sozialstation
Redwitz

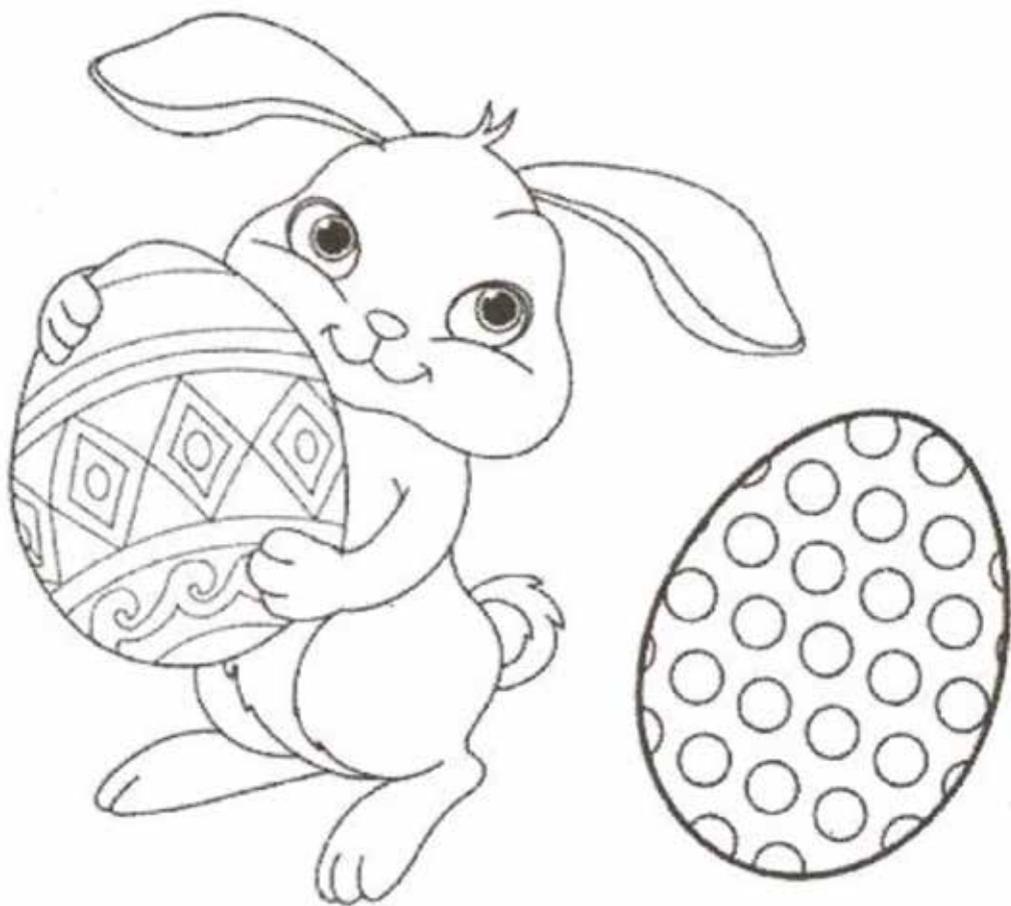


**AWO Zuhause -
die Sozialstation für
Redwitz und Umgebung**

www.awo-sozialstation-redwitz.de

Tel. 09574 6526-170

Frohe Ostern!



Betten – Lamm
Ihr Pflegedienst rund ums Bett

Unser Bettenprogramm im März

Daunenkasstettenbetten

Gr. 135x200 cm, gefüllt mit 700g Daunen **295,00 €**

passende Daunenkissen

Gr. 80x80 cm, gefüllt mit 950g fedrige Daunen **69,95 €**

Karo-Stepp-Betten

Gr. 135x200 cm, gefüllt mit 1550g Halbdaunen **149,00 €**

passende Kopfkissen

Gr. 80x80 cm, gefüllt mit 950g Halbdaunen **39,95 €**

passende Kopfkissen

Gr. 40x80 cm, gefüllt mit 500g Halbdaunen **29,95 €**

Steppbetten waschbar ab 59,95 €
passende Kopfkissen ab 25,95 €

Matratzenauflagen aus Baum- oder Schurwolle

Wir lösen Ihre Fragen
rund um den gesunden Schlaf
schnell und individuell

Betten - Lamm, Schulstraße 13, 96257 Redwitz a.d. Rodach
Telefon: 09574/80188, E-Mail: info@betten-lamm.de
Internet: www.betten-lamm.de

Angebote März 2021



Erst mal Vorort schauen...

REGIONAL IST OPTIMAL

Es empfehlen sich die Mitglieder der Werbegemeinschaft:

Autohaus Heinel

Backhaus Müller

Bauernhofladen Zapf

Betten Lamm

Drehpunkt Redwitz

Eismobil La Coppa

Thomas Weber

Fahrschule „Beim Gerd“

Frutti di Mare - Fischgeschäft

Fussboden Feiner

Gasthaus Gutshofschänke

Ingo Häublein - Arbeitsschutz

Johnson Matthey

Klinitzky Garten + Landschaftspflege

Köppe Bauunternehmung

Kosmetikstudio Ute

Metzgerei Markus Partheymüller

P+P Mietwagen

Pizzeria am Markt

Rodach Apotheke

RS-Entertainment - Ronny Söllner

Sparkasse Coburg-Lichtenfels

VR-Bank Lichtenfels-Ebern

Weis-Werbung

— Außerhalb von Redwitz —

(Altenkunstadt)

Allianz Markus Geißler

(Kulmbach)

Blumen im Ratskeller Klinitzky

(Kronach - Knellendorf)

Fedola Textil GmbH

(Burgkunstadt)

Optik Sievert

(Lichtenfels)

SF-MEDIADESIGN Web + Grafik

Übrigens:



Wir unterstützen weiterhin die
Jugendarbeit örtlicher Vereine
mit Geldspenden.

BLEIBEN SIE GESUND...

Wer macht denn sowas?

Vogelfütterung im Gries zerstört, Vogelhaus
entwendet und Futtersäckchen abgeschnitten.

Hausmacher Wurstwaren und
Schinken aus Eigener Herstellung
-Direkt vom Landwirt-

Am Freitag, 05.03.2021 ab 12.00 Uhr
Am Samstag, 06.03.2021 ab 09.00 Uhr

Verkauf von Frischen Wurstwaren
Roter- u. Weißer Preßsack, Leberwürstchen....
Besonders zu empfehlen unseren Sonntagsbraten
(Jäger-, Cordon-Bleu u. gefüllte Lende),
(Nur solange der Vorrat reicht)
Gerne können Sie auch telefonisch Vorbestellen!



Redwitzer Straße 26
96257 Redwitz / Trainau
Tel.: 0175 - 1789406

Ortsverband Mannsgereuth für Gartenbau und Landespflege



Liebe Mitglieder,

eingentlich sollte hier die Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung abgedruckt werden. Im Januar durften wir wegen der Pandemie die Versammlung nicht abhalten und hatten uns auf einen Ausweichtermin für Ende März geeinigt.

Aber auch jetzt hält uns Corona alle noch immer fest im Griff. Wir möchten unsere Ehrungen und Neuwahlen nicht mit Sicherheitsabstand und Maske abhalten. Deshalb hat sich die Vorstandschaft dazu entschlossen, die Jahreshauptversammlung noch einmal zu verschieben. Sobald wir einen Termin festlegen können, werden wir euch über den Ausscheller informieren.

Was uns aber noch mehr betrübt ist die Tatsache, dass wir auch unseren allseits beliebten Brunch am Ostermontag, wegen der allgemeinen Situation wieder nicht durchführen können. Darüber sind wir alle sehr traurig.

Jetzt bleibt uns eigentlich nur noch eines: Wir wünschen allen einfach nur Gesundheit. Das ist in dieser und in aller Zeit das einzig Wichtige. Wir freuen uns jetzt schon auf die Zeit danach, wenn wir alle wieder gemütlich zusammen sitzen, reden und lachen können.

Bleibt gesund, bis wir uns wiedersehen...

Die Vorstandschaft

Melanie Müller (1. Vorsitzende)

DREHPUNKT REDWITZ

IM MÄRZ IM DREHPUNKT:

- *Frühjahrs- und Osterdeko für Haus und Garten*
- *kleine Geschenke fürs Osternest, Malbücher, Fensterbilder, Interessantes und Wissenswertes von „WAS IST WAS“*
- *Neue Artikel in sanften Farben von IBLaursen – skandinavisches Wohndesign*
- *Jetzt auch bei uns: Formano – Wohnaccessoires und Geschenkartikel von silber bis bunt*
- *Demnächst wieder im Drehpunkt: Bingenheimer Saatgut – Gemüse, Kräuter und Blumen*
- *viele neue Stanzer, Stempel und kreative Ideen in der Bastelecke für Kommunion und Konfirmation*

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Drehpunkt-Team

Drehpunkt Redwitz, Bahnhofstr. 36, 96257 Redwitz

Tel. 09574/6541202 – Mail: info@drehpunkt-redwitz.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00 bis 18:00 Uhr, Sa 08:00 bis 13:00 Uhr



Der Turnverein Marktgraitz informiert

Liebe Mitglieder/-innen und Freunde des Vereins,

aufgrund der aktuellen Bestimmungen **wird die Jahreshauptversammlung verschoben**. Der neue Termin wird in Kürze bekanntgegeben.

Leider ist es aktuell nicht absehbar, wann der Sportbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Solange das so ist, wollen wir Euch sportliche Ideen vorstellen, damit ihr fit bleibt. Für den März empfehlen wir:



PLOGGING PLOGGING

= Joggen und Müll sammeln: der *Fitness*trend aus dem hohen Norden. Das Wort – zusammengesetzt aus dem schwedischen Begriff „plocka“ für „sammeln, pflücken, klauben“ und Jogging – steht für Bewegung und eine gute Tat

Das Joggen wird dadurch zu einem kleinen Intervalltraining mit zusätzlichen *Fitness*einlagen: Du joggst ein Stückchen, bückst dich oder gehst in die Knie, weil du Abfall entdeckt hast, legst es in deinen Abfallsack und läufst wieder weiter. Je nachdem, wie viel Abfall in kleiner Distanz herumliegt, kann es ganz schön in die *Bein*muskeln gehen.

Die Alternative: Gehen und Müll sammeln

Damit tut ihr Euch und der Natur was richtig Gutes !!!

Und weil auch wir das unterstützen wollen, bieten wir Müllbeutel und Einmalhandschuhe an. Und für die fleissigen Helfer/-innen gibt es dann auch eine Belohnung. Macht ein Foto von der Aktion und schickt es uns.

Bleibt gesund

Sportliche Grüße

Euer Vorstand

TV Marktgraitz – turnverein-marktgraitz@web.de

Wanderclub Redwitz e.V.

aktiv & naturverbunden seit 1972



Liebe Wanderclubmitglieder, liebe Ausscheller- und Facebook-Leser, liebe Einwohner und Gäste aus Redwitz und Umgebung,

Corona-Zeiten schränken uns weiterhin alle in unseren gemeinsamen Aktivitäten ein. Dennoch möchten wir - der Wanderclub Redwitz - dazu beitragen, dass wir uns erst recht bewegen, unsere Immunabwehr stärken und frische Luft sooft einatmen wie nur möglich. Wie könnten wir das besser erreichen, als bei der Erkundung unserer Heimat!? Aus diesem Grund starten wir zum 4. Mal unsere bereits beliebte **Suchbildaktion** und laden Euch alle recht herzlich dazu ein mit zu suchen.

Es ist ganz einfach: Ihr macht Euch auf den Weg und sucht diese Baumgruppe mit Bank (siehe Bild) diesmal eher in Richtung Kronach (jedoch viel weniger als 15 km Entfernung von Redwitz). Dann nehmt Ihr das nebenstehende Logo gleich mit und macht an der gezeigten Stelle ein Foto mit Euch und dem Logo. Das wiederum sendet Ihr uns per Mail oder Post (Adresse steht beim Logo) und nehmt damit an einer kleinen Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es auch diesmal eine kleine Überraschung. Der Gewinner wird in der übernächsten Ausgabe des Ausschellers bekannt gegeben. Am Ende dieser Aktion werden wir alle eingesendeten Fotos zu einem großen Bildzuschnitt zusammenfügen und ausstellen. Wir freuen uns schon sehr auf Eure Zuschriften!



Also dann, aktiv und naturverbunden wünschen wir viel Spaß beim Suchen und Finden, Fotografieren und Gewinnen! **Einsendeschluss ist der 31. März 2021!**

Es grüßt Euch recht herzlich

Die Vorstandschaft des „Wanderclub Redwitz e.V.“

Wanderclub Redwitz e.V.

aktiv & naturverbunden seit 1972



Adresse:

Wanderclub Redwitz e.V.

c/o Kathrin Gratz

Zettlitzer Straße 56

96257 Redwitz

E-Mail: wanderclub.redwitz@gmx.de



Der Turnverein Marktgraitz informiert

Herzlichen Dank noch an alle fleißigen Schneemannkünstler/-innen, die kurzfristig bei unserer Aktion „Faschings- Schneemänner“ mitgemacht haben (und das noch bei Pulverschnee)



Ein Gärtner



Ein Bienchen



Ein Einhorn



Ein Feuerwehrmann

TV Marktgraitz – turnverein-marktgraitz@web.de



Der Turnverein Marktgraitz informiert



Ein Clown



Ein Turner



Ein Sonnenanbeter



Eine Raupe

TV Marktgraitz – turnverein-marktgraitz@web.de

Unser BaumVRsprechen

Globale Ansprüche -
regional umgesetzt!

**Nachhaltig und zeitgemäß.
Geld anlegen.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir pflanzen Bäume in der Region. Helfen Sie mit.

Im Zeitraum vom 01.03.2021 - 31.05.2021 pflanzen wir für jede nachhaltige Geldanlage sowie jede Umstellung auf ein elektronisches Postfach einen Baum. Weitere Informationen erhalten Sie in unseren Filialen oder online unter www.vr-lif-ebn.de/baumvrsprechen.



VR-Bank
Lichtenfels-Ebern eG 

Die FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKTGRAITZ

Wir tun was gegen den Fachkräftemangel

Stellenausschreibung

Bist du: ?

zuverlässig
kreativ
dynamisch
fit
natürlich
clever
kommunikativ
sympathisch
geschickt
idealistisch
motiviert
unkompliziert
spontan



Unser Tätigkeitsbereich:

Wir sind ein bodenständiges marktführendes Unternehmen mit über 145 Jahren „KNOW HOW“. Unser Motto: „Wir packen an, wo andere einen Kostenvoranschlag erstellen“. Wir versprechen eine krisenfeste Anstellung ohne Probezeit bis zur Rente.

Erfahrung ist keine erforderlich, ob Ingenieur, Köchin oder Landwirt, wir nehmen ALLE. Du wirst mit wetterfester **Arbeitskleidung** ausgestattet, da unsere Arbeitsplätze meistens heiß, nass und ungemütlich sind.

Wir bieten regelmäßige Fortbildungen und sehr flexible Arbeitszeiten mit geringer oder gar keiner Bezahlung, aber dafür 48 neue Freunde und verdammt viel Spaß!



WE WANT YOU!
FOR VOLUNTEER
FIREFIGHTER

Du willst es doch auch!!!
Wenn Du zwischen 6 und 65 Jahre bist.
**Dann kannst du dich für ein ganz
besonderes Bewerbungsgespräch
jeden Mittwoch am Feuerwehrhaus melden!**

Oder melde dich über Facebook 
www.feuerwehr-marktgraitz.de

**Auf dein Kommen freut sich DEINE
FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKTGRAITZ**

Sherein Abo Khalil
Laiendolmetscherin
Deutsch - Arabisch

مترجمة مع تدريب تعليمي حاصلة على
شهادة في الترجمة
عربي - الماني

Ausgebildete Laiendolmetscherin mit
Zertifikat

☎ Telefon: 0157 322 306 82
✉ E-Mail: shereenabokalil@gmail.com

Müller

Grabdenkmale



- große Grabmal-
ausstellung
- wir arbeiten nach
Ihren Wünschen
- viele Grabmale
zur sofortigen
Verfügung

Wiesenweg 4 • 96277 Beikheim • Tel. 09266 9797 • Fax 09266 9798



Familie Heinrich Müller



Hotel-Gasthof Drei Kronen

Ein ideales
Urlaubsdomizil,
die Stadt und die
reizvolle Umgebung
bieten viele
Möglichkeiten
zur aktiven Erholung.

Für Feiern
und
Tagungen



Lichtenfelser Straße 24
96224 Burgkunstadt
Fon 0 95 72 / 38 60 50
Fax 0 95 72 / 38 60 52

kontakt@hotel-3kronen.de
www.hotel-3kronen.de

Vom ADAC
und AVD
empfohlen



Neue Öffnungszeiten!

Täglich: 17:00-21:30 Uhr (Lieferservice bis 21:00 Uhr)
Dienstag Ruhetag!



Mittwoch Pizzatag!

(gilt nicht für Lieferservice!)

kleine Pizza → 5,-€

mittlere Pizza → 6,-€

große Pizza → 7,-€

Unser Restaurant ist weiterhin geöffnet:

Mittwoch, Freitag, Samstag, Sonntag: 17:00-21:00 Uhr

Notruftafel

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsstelle	112
BRK Rettungsleitstelle	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117

Giftnotruf

**II. Medizinische Klinik des städt. Krankenhauses
Nürnberg-Nord**

Telefon: (09 11) 39 82-4 51

Fax: (09 11) 39 82-2 05



Das Team der Diakoniestation Schmölz

**Sie benötigen Unterstützung bei der Pflege
oder bei der häuslichen Versorgung?**

Rufen Sie uns an: Tel.: 09264 – 8316

96328 Küps-Schmölz, Coburger Str. 4

Mail: info@ds-schmoelz.de, homepage: www.ds-schmoelz.de



EHRENSACHE!

MACH MIT!

Die Freiwilligen Feuerwehren |
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit



www.ich-will-zur-feuerwehr.de



*Hier finden
wir doch immer
das Richtige!*

Gardinen - Bodenbeläge - Sonnenschutz
Tapeten - Farben - Polsterservice - Wohnaccessoires

Thalfelder Straße 22 - Altenkunstadt
Tel: 09572 1610 - www.Trebes.net

Planen Sie demnächst eine Feier?

Die Wirtschaft im Redwitzer Sportheim bietet Ihnen viele Vorteile:

- Bestuhlung für ca. 60 Personen
- incl. Küchenbenutzung
- vielfältiges Getränkeangebot
- Essen kann selbst besorgt werden
- ausreichend Parkmöglichkeiten
- barrierefreier Zugang
- Ideal für Vereinsversammlungen



Info bei: Markus Husli

Tel. 0176 / 60917685

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes:

Freitag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstag 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

SCHREINEREI

LANGE

Innenausbau

Insektenschutz

Scheibenaustausch

Denkmalschutz

Fenster+Türen

Reparaturen

Tel. 09574/9105 Fax 09574/80173

Erlenweg 2, Marktgraitz

Bayerisches Rotes Kreuz



Spende Blut

Rette Leben

**Mittwoch, 24.03.2021
16.00 - 20.00 Uhr**

Redwitz

Turnhalle

Kronacher Str. 55



Seniorenbeauftragte



Termine mit dem Redwitzer Seniorenbeauftragten Jürgen Feiner vereinbaren Sie bitte unter der Tel.Nr. 09574/650909.

Fax: 09574/6224-44

E-Mail: seniorenbeauftragter@redwitz.de

Termine mit der Marktgraitzer Seniorenbeauftragten Hanni Fischer vereinbaren Sie bitte unter

Telefon 0173/4610004 oder 09574/6224-17

oder per E-Mail: seniorenbeauftragte@marktgraitz.de



Jugendbeauftragte



Die Jugendbeauftragten der Gemeinde Redwitz, Lukas Busch, David Lauterbach und Niklas Welscher erreichen Sie unter:

E-Mail: jugendbeauftragter@redwitz.de

Die Jugendbeauftragten des Marktes Marktgraitz Jonas Geßlein und Tobias Doppel sind unter

E-Mail: jugendbeauftragter@marktgraitz.de

zu erreichen.



Kirchliche Nachrichten



Evang.-luth. Pfarrei Redwitz und Obristfeld

Sonntag, 7. März 2021

Obristfeld	09.00 Uhr	Gottesdienst
Redwitz	10.00 Uhr	Gottesdienst

Sonntag, 14. März 2021

Redwitz	09.00 Uhr	Gottesdienst
Obristfeld	10.00 Uhr	Gottesdienst

Sonntag, 21. März 2021

Unterlangenstadt	09.00 Uhr	Gottesdienst
Redwitz	10.00 Uhr	Gottesdienst

Samstag, 27. März 2021

Redwitz	16.00 Uhr	Konfirmandenbeichte
---------	-----------	---------------------

Sonntag, 28. März 2021

Redwitz	09.30 Uhr	Konfirmation
---------	-----------	--------------

Aufgrund der aktuellen Lage können sich kurzfristig Änderungen ergeben.

Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen in der Presse und unter

www.redwitz-evangelisch.de

Anmeldungen zu den Gottesdiensten in Obristfeld nimmt während der Öffnungszeiten das Pfarramt (Di 16-18 Uhr, Mi + Do 10-12 Uhr) - Tel. 09574/4315 entgegen.

Anmeldungen zu Gottesdiensten in Redwitz richten Sie bitte an Beate Wagner – Tel. 09574/4242.

Unsere Konfirmanden in 2021

2021 werden in Redwitz folgende
Jungen und Mädchen konfirmiert:

Backert, Jolyn, Steinachstrasse 2, 96257 Trainau
Blum, Alina, Weißer Weg 7, 96257 Marktgraitz
Gäbelein, Cedrik, Gässla 26a, 96257 Redwitz
Hennig, Hannes, Gässla 22, 96257 Redwitz
Höhn, Franziska, Redwitzer Str. 13, 96257 Trainau
Janson, Melissa, An der Leite 3, 96257 Marktgraitz
Schedel, Luca, Dorfstraße 12, 96257 Unterlangenstadt
Schmitter, Marlon, Dorfstraße 23, 96257 Unterlangenstadt



In Obristfeld werden konfirmiert:

Gack, Simon, Hauptstrasse 3, 96275 Zettlitz
Janusch, Anika, Serkendorfer Str. 16, Bad Staffelstein
Leikeim, Lilli, Hauptstrasse 42, 96275 Zettlitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schmölz

Fr. 05.03.

19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Vanuatu für Frauen und Männer in Schmölz

So. 07.03. Okuli

09.45 Uhr Gottesdienst in Schmölz, Lektor Scholz

So. 14.03. Lätäre

09.45 Uhr Gottesdienst in Schmölz, Lektor Krause

So. 21.03. Judika

10.00 Uhr Gottesdienst zur Ordination und Einführung von Pfrin. Amelie Geuder, Schmölz, Regionalbischöfin Dr. Greiner

So. 28.03. Palmsonntag

09.45 Uhr Gottesdienst in Schmölz, Pfrin. Amelie Geuder

Kath. Kuratie „St. Michael“ Redwitz a.d. Rodach

- Mi. 03.03.** **Hl. Kunigunde, Gemahlin Kaiser Heinrichs II., Bistumspatronin**
18:00 Uhr Kreuzweg
18:30 Uhr Hl. Messe
- Fr. 05.03.**
19:00 Uhr Weltgebetstag
- So. 07.03.** **3. Fastensonntag**
10:30 Uhr Pfarrmesse
- Mi. 10.03.**
18:30 Uhr Hl. Messe - Weggottesdienst mit den Kommunionkindern
- So. 14.03.** **4. Fastensonntag (Laetare)**
10:30 Uhr Familiengottesdienst Hl. Messe
++ Kunigunda u. Theo Lankes und Tochter Elisabeth
- Mi. 17.03.** **Hl. Gertrud, Äbtissin v. Nivelles, hl. Patrick, Bischof,
Glaubensbote in Irland**
18:00 Uhr Kreuzweg
18:30 Uhr Hl. Messe
- So. 21.03.** **5. Fastensonntag**
10:30 Uhr Hl. Messe
+ GR Georg Raphael Neder
++ Eltern Hans u. Lina sowie + Manfred
- Mi. 24.03.**
10:00 Uhr Hl. Messe im AWO-Pflegeheim
16:00 Uhr Beichte der Erstkommunionkinder
18:30 Uhr Hl. Messe
- Fr. 26.03.** **Hl. Liudger, Bischof von Münster**
18:00 Uhr Ökumenischer Kreuzweg
- So. 28.03.** **Palmsonntag**
10:30 Uhr Pfarrmesse mit Segnung der Palmzweige - Beginn an der Schule
- Mi. 31.03.** **Mi der Karwoche**
18:30 Uhr Bußgottesdienst

Katholisches Pfarramt Marktgraitz

Di. 02.03.

18:00 Uhr Kreuzwegandacht
18:30 Hl. Messe

Fr. 05.03.

09:00 Uhr Hl. Messe zum Weltgebetstag - mit dem Frauenbund Marktgraitz

So. 07.03.

3. Fastensonntag
Pfarrmesse

Di. 09.03.

Hl. Bruno von Querfurt, Bischof, Märtyrer, hl. Franziska, Ordensgründerin

18:30 Uhr Hl. Messe - Weggottesdienst mit den Kommunionkindern

So. 14.03.

4. Fastensonntag (Laetare)

09:00 Uhr Familiengottesdienst Pfarrmesse
16:00 Uhr Eine Stunde für die Seele Musikalische Andacht in der Fastenzeit mit Silvia Wachter

Di. 16.03.

18:00 Uhr Kreuzweg
18:30 Uhr Hl. Messe
++ Lotte u. Willi Gödel

Fr. 19.03.

Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

18:00 Uhr Hl. Messe zum Fest des Hl. Josef

So. 21.03.

5. Fastensonntag

09:00 Uhr Hl. Messe
++ Paul u. Ursel Geßlein, Agnes u. Hubert Mühlherr

Di. 23.03.

Hl. Turibio von Mongrovejo, Bischof von Lima

16:00 Uhr Beichte der Erstkommunionkinder
18:00 Uhr Kreuzweg
18:30 Uhr Hl. Messe

So. 28.03.

Palmsonntag

08:30 Uhr Hl. Messe mit Palmprozession Beginn an der Schule)
++ Konrad Will u. Angeh.
18:00 Uhr Bußgottesdienst

Di. 30.03.

Di der Karwoche

07:30 Uhr Laudes zur Karwoche
18:30 Uhr Hl. Messe

Mi. 31.03.

Mi der Karwoche

07:30 Uhr Laudes in der Karwoche



Corona-Hilfen



CORONA-EINKAUFS-HILFE für Redwitz und Ortsteile

- Tel. 09574 – 249056
(Die + Do 8.00-12.00 Uhr)



Graatzer NACHBARSCHAFTSHILFE

- Ansprechpartner Jochen Partheymüller
- Tel. 0172-8333 900 (täglich 10-13 Uhr)



Herausgeber: VG-Redwitz a.d. Rodach
Kronacher Str. 41, 96257 Redwitz a.d. Rodach
Telefon: 09574/6224-0, Fax: 09574/6224-44
Anzeigenannahme: riedel@redwitz.de

Zustellung: An alle Haushalte im Gebiet der
Verwaltungsgemeinschaft Redwitz a.d. Rodach